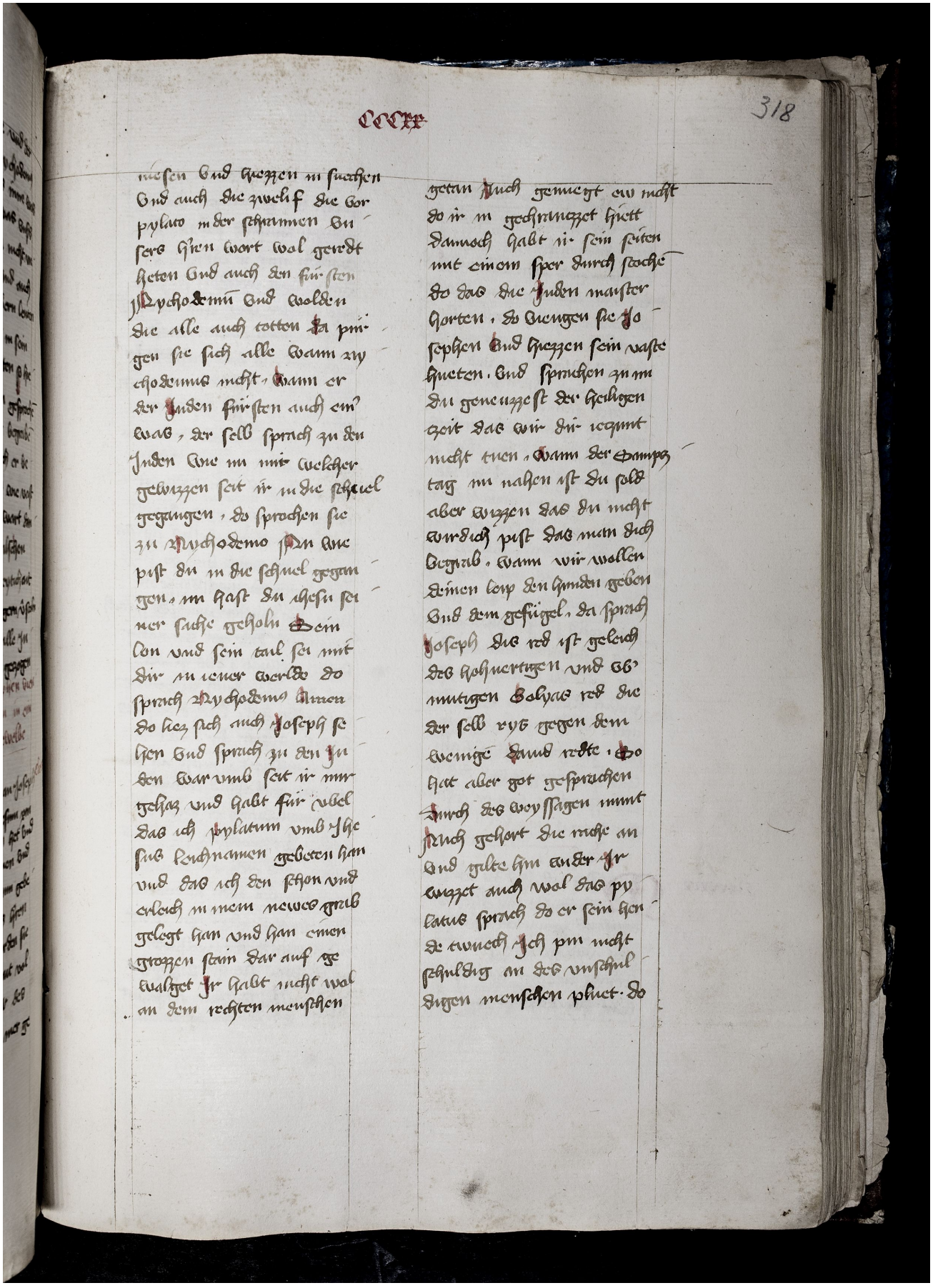
ÖSTERREICHISCHER BIBELÜBERSETZER
Niederösterreich (?), 2. Jahrzehnt 15. Jh. Seite 318r
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift





niesen vnd hiezzen in suechen
vnd auch die zwelif die vor
pylato in der schrannen vn
sers herren wort wol geredt
heten vnd auch den fursten
Nychodemum vnd wolden
die alle auch totten da pur
gen sie sich alle wann ny
chodemus nicht, wann er
der Juden fursten auch ein
was, der selb sprach zu den
Juden wie im mir welcher
gewizzen seit ir in die schuel
gegangen, do sprochen sie
zu Nychodemo Nu wie
pist du in die schuel gegan
gen, im hast du ihesu sei
ner sache geholn Sein
lon vnd sein tail sei mit
dir in iener werlde do
sprach Nychodemus Amen
do liez sich auch Joseph se
hen vnd sprach zu den Ju
den war vmb seit ir mir
gehaz vnd habt fur vbel
das ich pylatum vmb Ihe
sus leichnamen gebeten han
vnd das ich den schon vnd
erleich in mein newes grab
gelegt han vnd han einen
grozzen stain dar auf ge
walget Ir habt nicht wol
an dem rechten menschen

getan Auch genuegt ew nicht
do ir in gechrantzet hiett
dannoch habt ir sein seiten
mit einem sper durch stoche
do das die Juden maister
horten, do viengen sie Jo
sephen vnd hiezzen sein vaste
hueten. vnd sprachen zu im
du geneuzzest der heiligen
zeit das wir dir iezunt
nicht tuen, wann der Sampz
tag im nahen ist du sold
aber wizzen das du nicht
wirdich pist das man dich
begrab. wann wir wollen
deinen leip den hunden geben
vnd dem gefugel, da sprach
Joseph dis red ist geleich
des hohuertigen vnd vb
mutigen Golyas red die
der selb rys gegen dem
wenige David redte. So
hat aber got gesprochen
durch des weyssagen munt
Auch gehort die rache an
vnd gilte hin wider Ir
wizzet auch wol das py
latus sprach do er sein hen
de twuech Ich pin nicht
schuldig an des vnschul
digen menschen pluet. do